Artenvielfalt

Bodennistende Arten benötigen offene, trockensandige Stellen, wo sie ihre Niststrukturen anlegen und ihre Brutröhren mit Pollen versorgen können. Auf dem SuperEnergieGrünDach der Contec AG schaffen **Sandlinsen** und **Totholzstrukturen** gezielt Lebensräume für spezialisierte Arten.

Totholz wiederum ist für eine Vielzahl von **Käferarten, Wildbienenarten** und weiteren **holznutzenden Insekten** essenziell: So machen die Larven verschiedenster Käferarten Frassgänge im Totholz, welche von Wildbienen und anderen Insekten als vorgefertigte Niststrukturen genutzt werden. Mit bestehenden Ritzen, Hohlräumen und Rindenteilen bietet Totholz eine strukturelle Vielfalt für unterschiedlichste Ansprüche.

Durch die Kombination zahlreicher Strukturen entstehen auf dem Dach **verschiedene Mikrohabitate**:

- **Sandlinsen** sind wichtig für bodenbrütende Wildbienen
- **Totholz** bietet Nahrung und Lebensraum für Käfer, Holzbienen und anderen Insekten.

Viele Insektenarten ergänzen sich, fördern die Bestäubung, helfen im Nährstoffkreislauf und treiben die Biodiversität auf dem Dach nachhaltig voran.

Insbesondere in urbanen Kontexten, wo natürliche Boden- und Totholzflächen selten sind, stellen solche naturnahe Strukturen auf einem begrünten Dach einen wertvollen Ersatzlebensraum dar. Sie ermöglichen nicht nur spezialisierten Insektenarten Zugang zu lebenswichtigen Ressourcen, sondern unterstützen auch deren ökologische Netzwerke. Die hohe Artenvielfalt wiederum stärkt die Pflanzenvielfalt und schafft ein ökologisch robustes, lebendiges System – mit ökologischem Nutzen und ästhetischem Mehrwert für das Contec SuperEnergieGrünDach.



Links

Begrünung
contec.ch/de/Begruenung

Bienenfachstelle Kanton Zürich
bienenfachstelle-zh.ch